Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 1 (1915)

Heft: 38

Buchbesprechung: Bücherschau

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ner Bauftein, damit du Teil nimmst an all dem Guten, was durch dieses Paus geschieht.

Freundliche Gaben nimmt entgegen: Der Kassier des katholischen Aspls für

Epileptiker, Herr Dr. Pestalozzi-Pfyffer in Zug.

Einzahlungen durch die Post auf Postcheck No. VII 832, Luzern.

Empfehlung der Hochwürdigsten Bischöfe der Schweiz.

Die in Schwyz versammelten schweizerischen Bischöfe begrüßen die Gründung eines katholischen Asyls für Epileptiker und empfehlen dieses Liebeswerk der Mild-tätigkeit und dem Eifer der Gläubigen.

Im Namen der Schweizerischen Bischöfe: † Alfredo Peri Morosini, Bischof.

Schwyz, den 29. Juli 1915.

Bücherschau.

Getren bis in den Tod. Zu beziehen bei Eberle u. Rickenbach, Einsiedeln. Preis Fr. 1.10, 1.25, 2.50 und 3.75 je nach Einband./

Seit Jahrtausenden wohl noch nie hat der unerbittliche Schnitter Tod so reiche Ernte gehalten wie in diesem schrecklichen Weltkrieg. Wie fallen sie hin die blühenden Söhne, die guten Väter, die lieben Brüder, die Ernährer und Stüten, eine Welt voll Trauer und Schmerz Hinterlassener. Und ach, wie sie brennen die wunden Perzen daheim!

Wo empfangen sie Trost? Wer findet die rechten Worte? Wer weiß den

richtigen Ton anzuschlagen?

Ein herrlich Büchlein mit obigem tiefsinnigen Titel, verfaßt von hochw. Hrn. P. Thomas Jüngt O. S. B., Einsiedeln, erschließt diesen armen, hilseringenden Seelen eine überreiche Quelle erquickenden Trostes. Ja gerade die wackern Soledaten, die trefflichen Beispiele treuester Pflichterfüllung, felsenfesten Gottvertrauens, des Sühne- und Heldentodes sind es, die die Gebeugten aufrichten und zu gleichen mutigen Opfern entslammen.

Darum Treue gegen Treue! Halten wollen wir sie Gott, halten unsern treuen Soldaten, benuten auch fleißig die schönen, vortrefflich gewählten Gebete, wie sie der zweite Teil des Büchleins in großer Zahl uns bietet. Als Lohn winkt ein ewiges Glück, ein fröhlich Wiedersehen.

Auch in unsern Areisen beweinen so viele Witwen, Waisen, Geschwister und Freunde im Ariege gefallene Angehörige und Bekannte. Für diese ist das prächtige Büchlein berechnet. Wohlan, sorgen wir in teilnehmender Liebe dafür, daß diesen Leidenden diese reiche Trostesquelle überall erschlossen werde. Z.

Ein güt'ger Herr tut seine Pforten auf Für alle Gäste, keinen schließt er aus; Frei, wie das Firmament die Welt umspannt, So muß die Gnade Freund und Feind umschließen.

(Schiller.)

Vereinigung fath. Mittelschullehrer der Schweiz.

Die s. Z. bei Organisation des "Nationalpädogischen Kurses" in Luzern in Aussicht genommene "Delegiertenversammlung der kath. Mittelsich ullehrer der Schweiz" ist aus verschiedenen Gründen auf unbestimmte Zeit verschoben worden.

Wir bitten die verehrten Herren Kollegen hievon gütigst Kenntnis nehmen zu wollen.

Das Brasibium.

Berantwortlicher Herausgeber: Berein tatholischer Lehrer und Schulmanner ber Schweiz.

Druck und Versand durch Eberle & Rickenbach, Berleger in Einsiedeln.

Inferatenannahme burch Schweiz. Annoncen-Erped. A. G. Haasenstein & Bogler in Luzern.

Jahrespreis Fr. 5.50 - bei ber Bost bestellt Fr. 5.70 (Ausland Portozuschlag).

Preis ber 32 mm breiten Petitzeile 15 Rp.

Rrankenkaffe des Bereins katholischer Lehrer und Schulmanner der Schweiz.

Verbandspräsident: J. Desch, Lehrer, St. Fiben. Verbandskassier: A. Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0,521).

3 Fr. täglich = und mehr

ohne Berufsstörung f. Bersonen beiberl. Geschlechts durch leichte, häust., schriftt. und gewerbt. Arbeiten nebenbei zu verdienen. Unternehmen besteht seit 12 Jahren. Biele Dantschr. Räh. d. Pottach Filiale Bahnhof 17901
Bürich (Abtlg. 98).

Das bekannte

Päpstliche Friedensgebet

ist zu beziehen zum Preise von Fr. 6.— für 1000 Stück, Fr. 3.50 für 500 Stück, Fr. 1.— für 100 Stück und Fr. 0.60 für 50 Stück bei

Eberle & Rickenbach, Einstedeln.

Offene Stelle.

Schweizer Lehrerin, des Französsischen und Englischen mächtig, gute Kenntnisse in Musik (Klavier) erfordert und wenn möglich im Zeichnen geübt (aber keine Hauptbedingung) wird in alte Aristokratensamilie nach Paris gesucht. Freie Station, 150 Fr. monatlich Gehalt und 2 Monate besahlte Ferien. Eintritt Oktober.

Reslektantinnen mögen Zeugnisse und anderweitige Ausweise einsenden an E. Zehn der, Sek.-Lehrer, Züsrich III, Seebahnstr. 111.

Organisten und Chordirektoren

 machen wir aufmerksam auf das

Schweizerische Kirchenmusikalien-Depot

gegründet vom Cäcilienverein des Kt. Luzern. Eigener, sehr reichhaltiger Katalog, steht Interessenten gratis zur Verfügung. Ansichtssendungen und Ausführung fester Bestellungen prompt und zu günstigen Bedingungen durch den Depotverwalter

R. Jans, Lehrer, Ballwil.

Schulartikel

werden am wirksamsten empfohlen in dem Inseratenteil eines verbreiteten und sorgfältig beachteten

Schulblattes.

Inserate

für die "Schweizer-Schule" sind an die Herren Saasenstein & Vogler in Luzern zu richten.